



## **Newsletter Hochschule und Wissenschaft, Ausgabe 63, 25.08.2010**

---

### **Einladung**

Für Freitag, den 3. September 2010, lädt die Bürgerschaftsfraktion von Bündnis 90/DIE GRÜNEN zu einer ganztägigen Veranstaltung im Haus der Bürgerschaft, Am Markt, in Bremen unter dem Titel ein:

#### **„Soziale Teilhabe ermöglichen – Armut und Ausgrenzung verhindern“**

Armut ist wesentlich das Fehlen ausreichender materieller Mittel. Aber prekäre Lebenslagen werden dadurch verstärkt und verschärft, dass die Möglichkeiten, an gesellschaftlichen Angeboten und Chancen teilhaben zu können, eingeschränkt sind. Wie gehen wir diese Probleme hier in Bremen an?

Am Vormittag wollen wir uns mit der Frage eines unzureichenden Anspruchs auf Grundsicherungsleistungen beschäftigen. Die meisten Menschen, die arm sind, erhalten als sogenannte „Langzeitarbeitslose“, bzw. deren Angehörige, eine Grundsicherung nach dem Sozialgesetzbuch II. Dieses Gesetz muss dringend reformiert werden – aber was genau ist zu ändern? Dr. Alexandra Wagner, Geschäftsführerin des FIA (Forschungsteam Internationaler Arbeitsmarkt) Berlin, stellt die Frage: „Grundsicherung für arme Arbeitslose oder Antrieb zur Arbeit?“. Die Präsidentin des Landessozialgerichts Brandenburg, Monika Paulat, berichtet über die Arbeit einer Gruppe von Sozialrichterinnen und Sozialrichtern zum konkreten Reformbedarf.

Am Nachmittag werden vier Arbeitsgruppen den Handlungsmöglichkeiten in Bremen nachgehen. Jeweils im Mittelpunkt stehen Personen, deren Teilhabemöglichkeiten besonders eingeschränkt sind. Zum Abschluss überlegen die Bremer Finanzsenatorin, der sozialpolitische Sprecher der grünen Bundestagsfraktion und der Direktor des Bremer Instituts Arbeit und Wirtschaft, wie Bundes-, Landes- und Kommunalpolitik zusammenwirken müssen, um Armut wirksam zu vermeiden und zu bekämpfen.

## PROGRAMM

### **10.30 Uhr: Begrüßung**

Dr. Matthias Güldner, Vorsitzender der Bürgerschaftsfraktion von Bündnis 90/DIE GRÜNEN

### **11.00 Uhr: Grundsicherung für arme Arbeitslose oder Antrieb zur Arbeit?**

Dr. Alexandra Wagner, Geschäftsführerin des FIA (Forschungsteam Internationaler Arbeitsmarkt) Berlin

### **12.00 Uhr: Reform des SGB II, aber richtig!**

Monika Paulat, Präsidentin des Landessozialgerichts Brandenburg

### **13.00 Uhr**

Mittagspause

### **14.00 Uhr**

vier Arbeitsgruppen (siehe unten)

### **15.30 Uhr**

Pause

### **16.00 Uhr: „Wie müssen Bundes-, Landes- und Kommunalpolitik zusammenwirken, um Armut wirksam vermeiden und bekämpfen zu können?“**

Diskussionsrunde mit:

**Markus Kurth**, MdB, Bündnis 90/DIE GRÜNEN, Berlin

**Karoline Linnert**, Bürgermeisterin und Senatorin für Finanzen in Bremen

**Dr. Günter Warsewa**, Direktor des IAW (Institut Arbeit und Wirtschaft)

Bremen

---

#### **Arbeitsgruppe 1: „Kinder und Jugendliche“**

Welche Modelle gibt es in Bremen für Kinder und Jugendliche? Konzepte gegen Armut und Ausgrenzung in Jugendhilfe, Kindergarten und Schule.

Wilfried Möhlmann, St. Petri Kinder- und Jugendhilfe

Maresi Lassek, Grundschule am Pfälzer Weg

Anke Mester, Kinder- und Jugendhaus „Ratze“ - Ratzeburger Straße

Mustafa Öztürk, MdBB

*Moderation:* Susanne Wendland

#### **Arbeitsgruppe 2: „Migrantinnen und Migranten“**

MigrantInnen und Teilhabe. Wege zur Überwindung von Armut und Ausgrenzung.

Dr. Barbara Chavez Ramirez, Vorsitzende des Vereins Human & Environment e.V.

Joachim Barloschky, Leiter Projektgruppe Tenever, Amt für soziale Dienste

Ulrich Schlüter, Ortsamtsleiter Osterholz

Dr. Zahra Mohammadzadeh, MdBB

*Moderation:* Fuat Kamcili

### **Arbeitsgruppe 3: „Menschen mit Behinderung“**

Wie kann die gesellschaftliche Teilhabe behinderter Menschen an der Gesellschaft verbessert werden? Konzepte gegen Armut und Ausgrenzung beim Wohnen, Arbeiten und bei der Infrastruktur.

Thomas Bretschneider, Martinsclub – Quartierswohnen und Barrierefreie Nachbarschaft

Wilhelm Winkelmeier, Selbstbestimmt Leben – Wohnagentur und barrierefreie Infrastruktur

Stefan Höppner, Integrationsfachdienst Bremen – Budget für Arbeit und Unterstützte Beschäftigung

Horst Frehe, MdBB

*Moderation:* Swantje Köbsell

### **Arbeitsgruppe 4: „Ältere Menschen“**

Begegnungsstätten als Orte für alle – können sie soziale Teilhabe für ältere Menschen sichern?

Gabriele Holdorf, ehem. Leiterin der BG Hemelingen

Renate Kösling, FB Ältere bei der VHS

Gundula Lösch-Sieveking, Referat Ältere Menschen, Senatorin für Soziales

Dirk Schmidtman, MdBB

*Moderation:* Gitta Wegner

Bitte melden Sie sich für die Veranstaltung an unter Tel. 0421/3011-0 oder per Fax unter 0421/3011-250 oder per E-Mail an [fraktion@gruene-bremen.de](mailto:fraktion@gruene-bremen.de). Eine Anmeldung ist für uns wichtig, damit wir gezielter planen können!! Bitte geben Sie dabei auch an, an welcher Arbeitsgruppe Sie teilnehmen möchten.

### **AnsprechpartnerInnen für Nachfragen:**



Silvia Schön, wissenschaftspolitische Sprecherin

[silvia.schoen@gruene-bremen.de](mailto:silvia.schoen@gruene-bremen.de)

(Tel.: 3011-231)



Dr. Tobias Erzmänn, Referent für Bildung, Wissenschaft, Kinder und Jugend

[tobias.erzmann@gruene-bremen.de](mailto:tobias.erzmann@gruene-bremen.de)

(Tel.: 3011-251)

Für Inhalte externer Links und Publikationen übernimmt die Bürgerschaftsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen keine Haftung.